

**Senftl**

**Nix „Hirsch tot“! Aufhören di Blaserei. Saudumm is`gangen. Unser Herzog lasst dem König von Belgien den Schuss, pumps der Hirsch stürzt, - Applaus, - die hohen Herrschaften begeben sich, - springt da net des Viech auf und roast davon, wie`s grad a Prellschuss war. Ein Prellschuss!! An Blasererbräuchertma. Jetzt: „verfolgen die Spur“, weil ma`n finden müassen, sonst derfich`n ausbaden, dem Herzog sein Grant. Kruzinesen, muass denn alles hin sein.**

**Aber die letzten Jahr hast gelebt, no – mamuss`zugeben – vorbildlich. Oft hab`ig`sagt, der fleißigste Mann in unserer Gemeinde ist der Kaspar, - auf dass du dermaleinst dei`m Enkelkind, der tugendsamen Marei, a schuldenfreies Heiratsgut hinterlassen kannst, gehet unser Wunsch dahin, dass es dir bald gelingen möge und du die wohlverdiente Ruhe des Alters genießen kannst in zugemessener Behaglichkeit – in unser aller Namen –**

**(schreit)Du muasst – du muasst! Du muasstaa dem Hirsch hinterherschließen, wo der Schuß dem Herzog g`hört – und netamal treffen. Net amal des. Der Herzog hat a Wut, verlangt nach dir , und wer ist net da? Du! Du muasst ja zahnluckerte Spitaler spaziertragen.**

**Ja,nix mehr. Jetzt hast scho alles g`macht, was ma verkehrt machako. – woaßt wenigstens, wo der Hirsch naus ist?**

**Des meldst die hohen Herrschaften. Aber genau so und mit dem G`sicht.(öffnet Simmerl nach)“Da nauf, vermutlich“. Na sagst es no auf französisch, dass der König vo Belgien aa a Freud hat, und na suchst dir a andere Arbeit, wennstno eine findest im rechtsrheinischen Bayern.**